

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 21 (1979)

Heft: 7-8: Wegwerfgeschichtenchrüsimali

Artikel: Der erste Abend

Autor: Hohler, Franz

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-155321>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

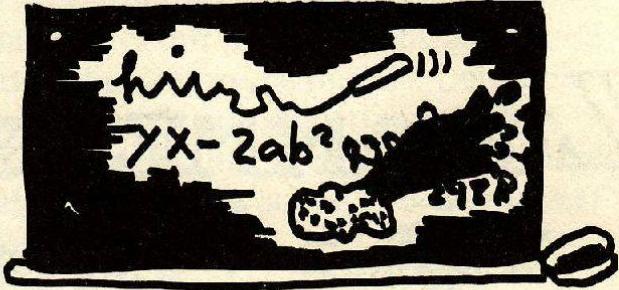
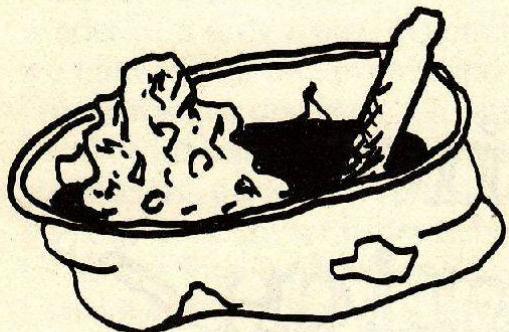
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lachte so lange, bis er plötzlich merkte, wie sich sein Körper mit immer mehr breiigem, weissen Kalkwasser vollsog, das seine Poren verstopfte und ihn erstickten lassen wollte. Er begann wild um sich zu schlagen, torkelte von einem Beckenende ins andere, baumelte von Rand zu Rand, bäumte sich auf, um wieder in sich zusammenzufallen und den ganzen Vorgang nochmals zu wiederholen. Doch die Kräfte ließen nach. Er wurde immer träger. Schliesslich legte er sich hin. Ohne Bewegung. Ohne Leben.

Alex Oberholzer



Wichtig!

PULS EIGENWERBUNG

Im Zeichen der Energieverteuerung
spart PULS für Sie Nerven

DER ERSTE ABEND

Endlich war Herr Gantner in seiner Traumvilla am Lago Maggiore. Jahrelang hatte er auf eine Gelegenheit gewartet, und nun war es ihm gelungen, zu einem überraschend günstigen Preis eine Villa am Steilhang zwischen Ascona und Ronco zu kaufen. Sie hieß "La Perla", und eine eigene kleine Drahtseilbahn führte von der Straße zum Eingang hoch.

Als sich Herr Gantner am Abend seines Einzugs im Sessel räkelte und die Füsse zum behaglich knisternden Kaminfeuer ausstreckte, hörte er, wie das Seilbähnchen in Gang gesetzt wurde.

"Nanu?", dachte er, "Besuch?"

Dem verumummten Mann, der wenig später die Pistole auf ihn richtete, versuchte er vergeblich klar zu machen, dass er neu hier sei und dass es sich um einen Irrtum handeln müsse. Dieser hatte nur den Auftrag, den Besitzer der "Perla" umzubringen, und daran hielt er sich. Er gab einen tödlichen Schuss auf Herrn Gantner ab, warf ihn danach in den geheizten Swimming Pool und verschwand mit dem Drahtseilbähnchen wieder zur Straße hinunter.

Eine Villa im Tessin ist schon etwas schönes, aber Vorsicht bei günstigen Preisen!

Franz Hohler

M